

**GSP.L-01-081** Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

Antragsteller\*in: Hannes J. König (KV Märkisch-Oderland)

## Änderungsantrag zu GSP.L-01

### Von Zeile 81 bis 84:

~~(66) Die Wiedervernässung von Moorböden und ein nachhaltiger Waldumbau – weg von Monokulturen und hin zu naturnahen, klimaresilienten Mischwäldern – leisten einen großen Beitrag, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu senken. Dazu müssen die Trockenlegung von Mooren und die Abholzung von Wäldern gestoppt werden.~~

(66) Wälder leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der Biodiversität, zur Grundwasserneubildung und als CO<sub>2</sub>-Senke. Deutschland muss den Waldumbau - weg von Monokulturen und hin zu naturnahen, klimaresilienten Mischwäldern - nach ökologischen Kriterien beschleunigen. Um Artenvielfalt und Klima zu schützen, muss zudem die Trockenlegung von Mooren gestoppt und deren Wiedervernässung gefördert werden.

## Begründung

Das Thema Wald kommt im GSP zu kurz.

- Der Text reduziert dessen Funktion allein auf den Punkt CO<sub>2</sub> Senke.
- Es fehlen wichtige andere ökologische Waldfunktionen. Hier schlagen wir vor, zumindest zwei weitere zu nennen: „Wasser und Biodiversität“.
- In dem Änderungsantrag wäre es zudem sinnvoll, dass gesellschaftlich und politisch wichtige Themen zum Wald an erster Stelle stehen.
- Wir erleben gerade eine Waldkrise/ ein Waldsterben und viele Bürger\*Innen sorgen sich um „unseren Wald“).
- Das Thema Moor sollte dann in einem separaten Satz genannt werden.

## weitere Antragsteller\*innen

Silvia Bender (KV Uckermark); Kornelia Mrowitzky (KV Herzogtum Lauenburg); Ann-Kathrin Tranziska (KV Pinneberg); Andreas Keller (KV Märkisch-Oderland); Sabine Kaufmann (KV Herzogtum Lauenburg); Louisa Wiethold (KV Märkisch-Oderland); Uwe Heyer (KV Herzogtum Lauenburg); Jan Sommer (KV Märkisch-Oderland); Eleonore Grabowski (KV Wesel); André Franke (KV Herzogtum Lauenburg); René Trocha (KV Märkisch-Oderland); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Uta Bergfeld (KV Schleswig-Flensburg); Antje Buchholz (KV Herzogtum Lauenburg); Sina Clorius (KV Schleswig-Flensburg); Silke Heyer (KV Herzogtum Lauenburg); Harald Rech (KV Saarbrücken); Andreas Rieger (KV Dahme-Spreewald); Norwich Rüße (KV Steinfurt); sowie 36 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.